

Informationen zur GFS im Fach: Bildende Kunst

Das Thema einer GFS wird in Absprache mit dem Fachlehrer festgelegt und soll sich in der Regel in den Unterrichtsplan der Klasse/des Kurses einfügen.

Vortrag/Referat:

schriftliche Darlegung:

- Titelblatt, Inhaltsangabe/Gliederung
- Aussagen in Kurzform ca. 3-5 Seiten
- nicht vollständig ausformulierter Vortrag!
- Abbildungsmaterial, Quellenangaben
- Erklärung der Selbständigkeit bei der Erstellung
- bis spätestens 1 Woche vor Vortragstermin vorzulegen

mündlicher Vortrag:

- ca. 15-20 Minuten (weitgehend freier!) Vortrag
- anschl. Diskussion und/oder Beantwortung von Fragen aus dem Kreis der Zuhörer

andere Arten einer GFS:

praktisch:

z.B.

- umfangreiche Skizzenreihe, thematisch
- ein Projekt, eine größere praktische Arbeit /Aktion in aufwändiger Technik
- Tagebuch, illustriert
- andere Illustrationsreihe

praktisch / theoretisch:

z.B.

Portfolio / Dokumentation:

- Bilder, Texte, Kommentare:
 - zu einem künstlerischen Thema
 - zu einer künstlerischen Technik
 - zu einem Kunststil
 - zu einem Künstler
 - zu einem Kunstereignis, einer Ausstellung,
 - zu einer Galerie, zum Kunstmarkt
 - etc
- Einrichtung einer Ausstellung im Schulhaus
- Vorbereitung eines Ausstellungs- oder Museumsbesuchs und Führung

Bei großem Umfang der GFS ist auch Paar- oder Kleingruppenarbeit möglich.